

HAMBURGISCHE TREUHANDLUNG · NEUE BURG 2 · 20457 HAMBURG

«KFirma_1»
«KFirma_2»
«Anrede_Adressfeld»
«Titel_Vorname» «KName»
«CO»
«Abteilung_Ansprechpartner»
«Strasse1»
«KPLZOrt»
«KLand»

Hamburg, 19. März 2014
Anleger-Nr.: «Anleger_Nr»

Sonnenstrom alpha GmbH & Co. KG
Zwischeninformation

«KBriefanrede»,

beigefügt übersenden wir Ihnen das Schreiben der Geschäftsführung der Sonnenstrom alpha GmbH & Co. KG vom 18.03.2014 zu Ihrer Kenntnisnahme.

Mit freundlichen Grüßen

HT Hamburgische Treuhandlung GmbH


Stephanie Brumberg


Jan Bolzen

Anlage

Sonnenstrom alpha · Neue Burg 2 · 20457 Hamburg

Gesellschafterinnen und Gesellschafter
der Sonnenstrom alpha GmbH & Co. KG

Sonnenstrom alpha GmbH & Co. KG
Neue Burg 2
20457 Hamburg

Tel. +49 (0)40 · 34 84 2-0
Fax +49 (0)40 · 34 84 2-298

Hamburger Sparkasse
IBAN: DE52200505501280335173
BIC: HASPDEHHXXX

Hamburg, 18.03.2014

Sonnenstrom *alpha* - Zwischeninformation

Sehr geehrte Gesellschafterinnen,
sehr geehrte Gesellschafter,

im September 2013 haben wir Sie informiert, dass die Parks Sanarica I und Sanarica II durch die italienische Staatsanwaltschaft im Rahmen eines Beweissicherungsverfahrens versiegelt wurden. Hintergrund ist die Ermittlung der Staatsanwaltschaft gegen drei natürliche Personen, die vor Übernahme der Parks durch „Sonnenstrom *alpha*“ an der Projektentwicklung beteiligt waren. Wenngleich ganz ausdrücklich nicht gegen die Betreibergesellschaften ermittelt wird, so sind diese dennoch ganz direkt Leidtragende, da in der Folge der Versiegelung die Parks einem behördlich bestellten Verwalter unterstehen und die eingehenden Stromerlöse auf Sperrkonten gezahlt werden.

Am vergangenen Freitag, dem 14.03.2014, hat uns der von den Betreibergesellschaften mandatierte italienische Rechtsanwalt nun informiert, dass die zwischenzeitlich von ihm gestellten Anträge auf Aufhebung der Versiegelung und Freigabe der Sperrkonten von der Staatsanwaltschaft abgelehnt wurden. Nach Einschätzung des Rechtsanwaltes wird das Gericht wohl nun die entsprechenden Verfahren eröffnen, nachdem der Staatsanwalt dies beantragt haben wird.

Ferner stehen wir in Kontakt mit den finanzierenden Banken. In Zusammenhang mit der Finanzierung besteht das größte Problem derzeit darin, dass mittlerweile das für Unwägbarkeiten vorgehaltene Reservekonto der Betreibergesellschaft Macchia (Sanarica II) aufgebraucht ist, und der kommende Kapitaldienst ohne weiteres nicht mehr geleistet werden kann. Hierzu sind wir in Klärung, zu welchen Bedingungen der Kapitaldienst gestundet werden kann. Vor diesem Hintergrund stellen wir aus Gründen der kaufmännischen Vorsicht Überlegungen zur Auszahlung von Liquidität zunächst zurück.

Derzeit bereiten wir eine Gesellschafterversammlung vor, zu der wir Sie in Kürze einladen möchten, um Sie weiter zu informieren.

Mit freundlichen Grüßen
Sonnenstrom alpha GmbH & Co. KG
- Die Geschäftsführung -